Ressort: Politik

Trump untragbar für Amerika

Trump das No Go der Nation

Berlin, 19.03.2024, 11:19 Uhr

berlingpress - Was muss noch passieren bis auch der letzte Amerikaner wach wird und sieht, dass Trump Amerika lächerlich macht, verhöhnt und nur für seine Zwecke missbraucht? So langsam müssen, dass doch auch die Republikaner sehen, wen sie da erneut zum Präsidenten wählen wollen. Nicht genug, dass er den Supreme Court massiv beeinflusst und seine Verfahren versucht abzuwenden oder hinter den Wahltermin zu legen.

Nein, er kündigt auch aus einem völlig falschen Zusammenhang ein Blutbad an für den Fall das er nicht gewählt wird. Und nun der neuste Schlag ins Gesicht einer Gruppe von Menschen. Er beschuldigt alle Juden, welche die Demokraten wählen, sie würden ihre Religion und ihr Land hassen und verraten. Da kann man sich doch nur fragen ob bei Trump nicht so langsam die Sicherungen durchbrennen und er geistig nicht mehr ganz klar ist. Seine Aussagen lassen dies jedenfalls vermuten, zumal er immer noch von einer Hexenjagd auf ihn redet und von einer gestohlenen Wahl im Jahr 2020. Demzufolge hat er verschiedene Anträge auch beim Supreme Court vorgebracht, die seine laufenden Verfahren erstmal auf Eis legen.

Dabei auch den Fall, bei dem es um den Aufruf zum Sturm auf das Capitol geht, bei dem Menschen verletzt und gestorben sind. Er ist der Meinung, er als damaliger Noch-Präsident habe uneingeschränkte Immunität und könne dafür nicht angeklagt werden. Geht's noch? Darf denn der Präsident des größten demokratischen Staates der Welt demnächst Menschen ermorden, ohne angeklagt zu werden, weil er Immunität besitzt? Dass kann doch nicht ernsthaft gemeint sein und vom Supreme Court in Erwägung gezogen werden. Allein, dass die Verfahren ausgesetzt werden, ist eine bodenlose Frechheit und grenzt an Erpressung. Dann die Äußerung es gäbe ein Blutbad, wenn er nicht gewählt werden würde.

Ja es handelte sich um eine Wahlkampfveranstaltung und es ging um die chinesischen Autofabriken in Mexiko die die fertigen Autos nach Amerika verkaufen wollen. Aber diese Äußerung völlig zusammenhanglos auf einer Wahlkampfveranstaltung zu treffen ist schon ziemlich krass und zeugt von keinem großen Sinn für einen realen Wahlkampf. Seine letzte Äußerung aber, sollte auch seine republikanischen Freunde endlich wachmachen und sagen, der Mann ist nicht fähig Amerika zu regieren. Trump sagte auf einer Veranstaltung doch tatsächlich, dass alle Juden, die die Demokraten wählen, ihre Religion, ihr Volk und Israel verraten würden, da Israel vernichtet werden würde.

Allein die Äußerung des Volksverrates und damit der Eingriff der versuchten Manipulation der Wahl ist für einen Präsidentschaftskandidaten einfach abscheulich. Er versucht mit allen Tricks jetzt schon Stimmen zu fangen und dabei ist es ihm völlig egal wie manipulativ er dabei vorgeht. Eine Bevölkerungsgruppe ethnisch zu manipulieren und damit deren Religion in den Dreck zu ziehen ist einfach unwürdig. Dieser Mann hat einfach keinerlei Scham, wenn es darum geht an die Macht der Vereinigten Staaten von Amerika zu kommen, um seine diktatorischen Maßnahmen und Vorlieben auszuleben. Dieser Mann ist sowohl für die USA als auch für den Rest der demokratischen Welt untragbar und ein sehr hohes Risiko.

Neuesten berichten zufolge ist er nicht in der Lage seine Geldstrafe von 450 Millionen Dollar zu bezahlen und hat seine Anwälte beauftragt diese Schuldsumme, die ihm in New York auferlegt wurde, auf 100 Millionen zu drücken. Der Richter hat sich bisher dazu noch nicht geäußert und viele haben die Hoffnung, dass die Geldstrafe dann in eine mehrmonatige Gefängnisstrafe umgewandelt wird. Dass wäre für alle beteiligten und für die USA wohl das Beste.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-124857/trump-untragbar-fuer-amerika.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com